

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Buthrotum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18239339</p>
---	---

Beschreibung

Buthroton/Buthrotum/Butrint wurde 44 v. Chr. als Veteranenkolonie für die Soldaten Caesars als Colonia Iulia Buthrotum gegründet. Nach der Schlacht von Actium wurde die Stadt in Colonia Augusta Buthrotum umbenannt. Die Vs. dieser Münze nennt die beiden für die Emission verantwortlichen Magistrate, die auf der Rs. als quaestores aerarii bezeichnet werden. RPC I 275 schlägt wegen dieser ungewöhnlichen Amtsbezeichnung vor, dass die Duumviren Dastidius und Cornelius für die Organisation der neugegründeten Colonia Iulia Buthrotum zuständig waren.

Vorderseite: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Stier nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.22 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 44-31 v. Chr.

wer

wo Butrint

Verkauft wann

wer

Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

	wo	Griechenland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	P. Dastidius
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	L. Cornelius
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Monnaies Grecques (1883) 140..
- RPC I Nr. 1378,6 (dieses Stück, 44-31 v. Chr.).